

Nachwuchs für die FF Fahrafeld

KASTEN | Nach den intensiven Ausbildungsmonaten konnten bei der FF Fahrafeld drei Jungfeuerwehrmänner, Anton Geppl, Roland Scherer und Fabian Geppl zum Feuerwehrmann befördert werden.

Alle drei haben die Ausbildung erfolgreich absolviert und schlossen ihre Prüfungen erfolgreich ab. Im Rahmen der Monatsversammlung wurden die drei Burschen zum Feuerwehrmann befördert. Die Wettkampfgruppe ist heuer besonders aktiv und fiebert bereits der Wettkampfsaison entgegen.



Das Kommando ist stolz auf den Feuerwehrynachwuchs. Das Kommando Stellvertreter, Kommandant Johann Schiefer und Verwalter Wolfgang Meiringer und Helmut Jung gratulierten Roland Scherer, Fabian Geppl und Toni Geppl zur erfolgreichen Ausbildung.

Foto: privat

Sängerrunde lädt zum Chöre-Treffen

Jubiläum | Die Perschlingtaler Sängerrunde feiert in der Kyrnberghalle.

PYHRA | Die „Perschlingtaler Sängerrunde z'Wald“ lädt anlässlich seines 50-jährigen Bestehens zum Chöre-Treffen.

Termin ist am Samstag, 3. Mai, ab 17 Uhr in der Kyrnberghalle der Landwirtschaftlichen Fachschule Pyhra. Neben dem Gastgeber wirken unter anderem der Singkreis Michelbach, die Jodlerinnen aus Wilhelmsburg, der Kirchenchor Pyhra und der Singkreis St. Lorenzen. Die eigens angefertigte Festschrift wird ebenso wie die „Festtagsmascherl“ käuflich zu erwerben sein. Für die Verpflegung der Beucher ist gesorgt. Der Eintritt ist frei – Spenden sind erbeten.

KURZ NOTIERT

PYHRA

Maibaumfest. Das Maibaumfest der Gemeinde findet am Mittwoch, 30. April, ab 18.30 Uhr vor dem Gemeindeamt statt.

Wandertag. Die Sport-Union Pyhra lädt zum Wandertag, am Donnerstag, 1. Mai, Treffpunkt beim Clubhaus Heuberg.

Komitee ist enttäuscht

Windpark | Initiative kritisiert Fragen-Beantwortung. „Zonierungsplan ist grobes Konzept, keine Detailplanung“, so Franz Angerer.

Von Manuela Mayerhofer

PYHRA | Rund 200 Erwachsene, Jugendliche und Kinder haben mit einem friedlichen Aufmarsch vor dem Landhaus in St. Pölten gegen ein mögliches Windparkprojekt am Amerlingkogel demonstriert. Die Vertreter des Bürgerkomitees „Zukunft-Lebensqualität“ haben dabei über 2.100 Unterschriften an das Land übergeben.

Wie berichtet will das Bürgerkomitee sich für eine Volksbefragung starkmachen – wie sie beispielsweise in den Gemeinden Himberg und Münchendorf bereits vor Inkrafttreten des vom Land erstellten Zonenplanes durchgeführt wurden. In Pyhra wurde eine Volksbefragung abgelehnt und Bürgermeister Werner Schmitzer hat angekündigt, erst nach der Erstellung des Zonierungsplans im Gemeinderat über die weitere Vorgangsweise zu beraten.

Die Bürgerinitiative ist davon, aber auch vom Ergebnis des Treffens mit Landesvertretern im Zuge der Demo enttäuscht. Die gestellten Fragen konnten erneut nicht in der erhofften Tiefe beantwortet werden. Offen bleiben weitere Fragen zum



Mit Transparenten machten die Demonstranten vor dem Landhaus in St. Pölten auf ihre Anliegen aufmerksam.

Foto: privat

Orts- und Landschaftsbild - und warum das Land in Pyhra an der Zonierung festhält

„Leider hatte Landesrat Stephan Pernkopf keine Zeit. Es wurde versucht, mit Landesvertreter Franz Angerer die Einwände gegen die Aufnahme des Standortes Pyhra zu diskutieren“, so Christian Watzl vom Bürgerkomitee.

Bei der Erstellung des Zonierungsplans gibt es klare Vorgaben, die Überprüfungen sind sehr aufwendig. Eingebunden waren auch der Umweltdachverband und „Bird-Life“. Alle dafür vorgegebenen Richtlinien seien

genau geprüft worden – auch in Pyhra. Der Zonierungsplan sei ein grobes Konzept keine Detailplanung. „Das Bürgerkomitee hat sich noch detailliertere Angaben erhofft. Diese werden aber erst im Zuge von Umweltverträglichkeitsprüfungen eruiert“, relativiert Franz Angerer.

Das Bürgerkomitee ist fest entschlossen, seine Anliegen weiterhin zu verfolgen. Ein nächster Gedankenaustausch soll bei einem Treffen am 1. Mai in Zell erfolgen. „Als nächsten Schritt bereiten wir die Klage vor dem Verfassungsgerichtshof vor“, erklärt Christian Watzl.